



Tabea Zimmermann Gibson  
Präsident GGR Stadt Zug  
Stadtkanzlei im Stadthaus  
Gubelstrasse 22  
6300 Zug

Parlamentarischer Vorstoss GGR
Eingang : 24.06.2021
Bekanntgabe im GGR : 29.06.2021
Überweisung im GGR : 31.08.2021

Eingang 25. JUNI 2021		
Departement	Austr. / Erled.	z.K.
Präsident		
Finanz		
Bildung		
Bau	✓	
SUS		✓
Kanzlei		
Dienst-/Stabstelle		

Zug, 24. Juni 2021

#### POSTULAT: UMNUTZUNG PARKPLÄTZE VORSTADT

Mittels dieses Postulats fordern wir den Stadtrat auf, die zehn Längsparkplätze entlang der Vorstadt umzunutzen. Der freiwerdende Raum soll mit passender Bepflanzung aufgewertet und wo sinnvoll der Aussengastronomie oder den Zufussgehenden zur Verfügung gestellt werden.

#### Begründung:

- Die Gastronomiebetriebe sind durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie besonders stark betroffen. Die Aussengastronomie hat im letzten Jahr stark an Bedeutung gewonnen. Von zusätzlichen Flächen für die Gastronomie können nicht nur die Gastronomiebetriebe, sondern auch die Bevölkerung profitieren.
- Die Parkplätze stellen ein Sicherheitsrisiko dar. Eine Umnutzung der Parkplätze entschärft die heutige Situation.
- Die Parkplätze stören den Verkehrsfluss und verursachen dadurch teilweise Rückstau.
- Durch die Umnutzung der Parkplätze kann die Seepromenade aufgewertet und nebst der Aussengastronomie dem Fussverkehr mehr Raum zur Verfügung gestellt werden.
- Die Gewährleistung der Anlieferung kann sichergestellt werden.
- Eine Umnutzung der Parkplätze ist vertretbar. Es stehen ausreichend Parkplätze in den nahegelegenen Parkhäusern zur Verfügung.
- Im Rahmen des Bebauungsplanes Postplatz ist die Aufhebung von weiteren 23 Parkplätzen noch immer ausstehend. Die Aufhebung wurde aufgrund der Annahme der Initiative «Ja zu Gewerbe und Läden in der Altstadt» sistiert. Die Aufhebung der Parkplätze ist jedoch rechtlicher Bestandteil des Bebauungsplanes und gehört zur geforderten Aufwertung der Umgebung im Zusammenhang mit der verdichteten Bauweise gemäss Bebauungsplan.

Für die Fraktion ALG-CSP

Michèle Willimann  
Alternative – die Grünen